

Protokoll Nr. 1/2014

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schwesing am Dienstag, dem 14. Januar 2014, 19:30 Uhr in Schwesing, MarktTreff, Schulstraße 11

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Sokoll
GV Thomas Bahnsen
GV Inke Carstensen-Klatt
GV Matthias Christiansen
GV Frank Greve
GV Marco Gutbier
GV Peter Hansen
GV Volker Herrmann
GV Freia Köster
GV Everwien Kramer
GV Udo Lohr

Von der Presse: Herr Herbert Müllerchen, Husumer Nachrichten

Gast: Unternehmer Thorsten Röhe, Schwesing

Von der Amtsverwaltung Viöl: LVB Gerd Carstensen, zugleich als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 7/2013 vom 25. November 2013
4. Kindergartenangelegenheiten
5. 10. Änderung Flächennutzungsplan Schwesing (Windkraft)
 - 5.1 Rücknahme des Beschlusses vom 16. September 2013
6. 10. Änderung Flächennutzungsplan Schwesing (Windkraft)
 - 6.1 Erneute Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange
 - 6.2 Erneute Beschlussfassung über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes
7. Berichte
 - 7.1 Bürgermeister
 - 7.2 Gremien
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:30 Uhr eröffnet Bgm. Wolfgang Sokoll die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er wünscht allen Anwesenden ein frohes neues Jahr und spricht seine Hoffnung aus, dass auch im Jahre 2014 erfolgreich zum Wohle der Gemeinde Schwesing gearbeitet werden kann. Seine besonderen Grüße gelten den zahlreichen Zuhörern, Unternehmer Thorsten Röhe, Pressevertreter Müllerchen sowie LVB Gerd Carstensen, den er zugleich zum Protokollführer bestellt. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig, Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

2.1 Wegeseitengräben

Ein Einwohner regt an, bei der geplanten Wegeunterhaltung auch die Wegeseitengräben entlang der gemeindlichen landwirtschaftlichen Fläche im Ortsteil Engelsburg mit zu säubern.

2.2 Heliport

Ein Zuhörer bittet um Auskunft im Verfahren Flugplatz Husum-Schwesing (Heliport) zu folgenden Bereichen:

- a) Beschlusslage Kreistag Nordfriesland
- b) Kooperation mit der Firma OffTec, Enge-Sande
- c) Auffassung Wirtschaftsministerium, Kiel
- d) Nachfolgevertrag nach Abzug der Firma Deutsche Rettungsflugwacht (DFR)
- e) Verlagerung Übungsturm von Husum nach Schwesing
- f) Finanzielle Vorteile der Gemeinde Schwesing

Im Einvernehmen mit dem Antragsteller wird die Beantwortung der Fragen unter TOP 7 „Berichte“ erfolgen.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 7/2013 vom 25. November 2013

Das Protokoll über die Sitzung vom 25. November 2013 ist allen Mitgliedern zugegangen. Es wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Kindergartenangelegenheiten

Bgm. Sokoll verweist auf die Ausführungen im Protokoll der GV Schwesing vom 25. November 2013 (Protokoll GV Schwesing Nr. 7/2013 TOP 10) und berichtet, dass mit Schreiben vom 27. Dezember 2013 die ev.-luth. Kirchengemeinde Schwesing den bestehenden Kindergartenvertrag fristgerecht zum 31. Dezember 2014 gekündigt hat. Das Kündigungsschreiben wird im Wortlaut verlesen. Zeitgleich hat die Kirchengemeinde Schwesing auch den Kindergartenvertrag mit den Nachbargemeinden Oster-Ohrstedt und Wester-Ohrstedt gekündigt.

Die GV Schwesing nimmt Kenntnis und wird in der geplanten GV-Sitzung am 24. März 2014 einen Sonderausschuss bilden, der die Verhandlungen mit der Kirchengemeinde Schwesing führen soll. Alternativ ist eine kommunale Trägerschaft denkbar.

Zu Pkt. 5 der TO:

10. Änderung Flächennutzungsplan Schwesing (Windkraft)

5.1. Rücknahme des Beschlusses vom 16. September 2013

Als Konsequenz aus dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes vom 18. Juli 2013 „Bekanntmachung von Umweltinformationen“ war die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes (Windkraft) zu wiederholen. Zugleich ist der Beschluss der GV Schwesing vom 16. September 2013 aufzuheben.

Die GV Inke Carstensen-Klatt, Matthias Christiansen, Frank Greve, Peter Hansen, Volker Herrmann und Udo Lohr verlassen den Sitzungsraum - § 22 GO -.

Allen GV ist mit der Einladung die Vorlage des Amtes Viöl – Ordnungsamt – vom 9. Januar 2014 zugegangen. Die GV beschließt einstimmig:

1. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 16. September 2013 über die Abwägung der während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 10. Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird aufgehoben.
2. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 16. September 2013 über die 10. Änderung des F-Planes wird aufgehoben.
3. Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter/innen: 11
davon anwesend: 5
Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen, sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: GV Inke Carstensen-Klatt, Matthias Christiansen, Frank Greve, Peter Hansen, Volker Herrmann und Udo Lohr.

Zu Pkt. 6 der TO:

10. Änderung Flächennutzungsplan Schwesing (Windkraft)

6.1 Erneute Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange

6.2 Erneute Beschlussfassung über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes

Allen GV ist mit der Einladung die Vorlage des Amtes Viöl – Ordnungsamt – vom 9. Januar 2014 (**Anlage 1 zum Originalprotokoll**) zugegangen. Bgm. Sokoll verliest die Beschlussvorlage. Danach sind auch aufgrund der erneuten öffentlichen Auslegung keine Stellungnahmen mehr eingegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 10. Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und beschließt hierzu die in der Anlage aufgeführten Abwägungen. Das beigefügte Ergebnis der Prüfung ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 10. Änderung des F-Planes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die 10. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

<u>Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter/innen:</u>	11
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

GV Inke Carstensen-Klatt, GV Matthias Christiansen, GV Frank Greve, GV Peter Hansen, GV Volker Herrmann, GV Udo Lohr.

Die GV Inke Carstensen-Klatt, GV Matthias Christiansen, GV Frank Greve, GV Peter Hansen, GV Volker Herrmann und GV Udo Lohr betreten den Sitzungsraum. -

Bgm. Sokoll informiert über die gefassten Beschlüsse.

Zu Pkt. 7 der TO:

Berichte

7.1 **Bürgermeister**

a) **SZ Ohrstedt – Pokalschießen**

Beim gemeindeübergreifenden Pokalschießen des SZ Ohrstedt am 24. September 2013 hat die Gemeindevertretung Platz 3 belegt. Bgm. Sokoll gratuliert zum guten Erfolg.

b) **Flugplatz Husum-Schwesing (Heliport)**

Bgm. Sokoll und GV Peter Hansen als Vertreter der Gemeinde Schwesing am Runden Tisch antworten auf die unter TOP 2.2 – Einwohnerfragestunde – formulierten Fragen. Sie berichten über die Gesprächsergebnisse des Runden Tisches vom 28. November 2013.

- 1) Inhalte des geplanten Kooperationsvertrages zwischen der Flughafen Husum GmbH & Co. KG und der Firma OffTec, Enge-Sande, sind der Gemeinde Schwesing nicht bekannt.
- 2) Eine Verlegung des Trainingsturms von Enge-Sande nach Schwesing ist nicht geplant.
- 3) Das Wirtschaftsministerium in Kiel stellt Fördermittel für den Ausbau des Flughafens in Aussicht (Befeuerungsanlagen, Luftraum Klasse F - Foxtrott -). Der Eigenanteil des Projektes beläuft sich auf rd. 300.000 €, 1/3 davon soll vom Kreis Nordfriesland getragen werden. Eine Entscheidung des Wirtschaftsministeriums ist bislang noch nicht bekannt.
- 4) Der Vertrag mit der Deutschen Rettungsflugwacht (DFR) ist zum 31. Dezember 2013 ausgelaufen. Heute ist offen, ob ein neuer Vertragspartner vorhanden ist.
- 5) Die Gemeinde Schwesing hat einen Gesellschafteranteil in Höhe von 500 € an der Flughafen Husum Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH erworben.
- 6) Ob und welche finanziellen Vorteile für die Gemeinde Schwesing aus der Weiterentwicklung des Flugplatzes erwachsen, kann heute nicht beziffert werden.
- 7) Die Verlegung des Windkraftübungsturms von Husum auf das Gelände des Flugplatzes ist geplant. Die Finanzierung soll über Sponsoren erfolgen. Weitere Einzelheiten sind zurzeit nicht bekannt.

Es folgt eine kurze Aussprache über den Bericht. Mehrere Zuhörer befürchten eine zunehmende Lärmbelästigung bei weiteren Trainingseinheiten und bitten um frühzeitige Information über Trainingstermine.

- c) **Orkane „Christian“ und „Xaver“**
Bgm. Sokoll bedankt sich bei den Kameraden der FF Schwesing für ihren aufopferungsvollen und engagierten Einsatz. Für die Beseitigung der Schäden hat die Gemeinde rund 3.500 € aufgewendet ohne Anrechnung der Arbeitszeiten der Gemeindearbeiter.
- d) **Weihnachtsfeier Senioren**
An der Weihnachtsfeier im MarktTreff am 11. Dezember 2013 haben 64 Gäste teilgenommen. Es war eine sehr schöne Veranstaltung. Bgm. Sokoll bedankt sich für die gespendeten Torten.
- e) **MarktTreff Wester-Ohrstedt**
Am 16. Dezember 2013 haben Vertreter der Gemeinde Schwesing an der offiziellen Einweihung des MarktTreffs in der Kooperationsgemeinde Wester-Ohrstedt teilgenommen.
- f) **Bürgerwindpark / Tiefbauarbeiten**
Am 15. Januar 2014, 14:00 Uhr, werden im Bereich Süderholz die Kabelverlegearbeiten gemeinsam mit Vertretern des Bürgerwindparks und der Tiefbaufirma überprüft.
- g) **FF Schwesing / Übergabe Fahrzeug**
Am 20. Dezember ist das neue Fahrzeug an die FF Schwesing überführt worden. Bei Übungen mit dem neuen Fahrzeug sind durch Überdrucke verschiedene Wasserversorgungsleitungen des Wasserverbandes Treene gebrochen (Rückschläge). Mit der Lieferfirma ist Kontakt aufgenommen worden, die Technik nachzurüsten.
- h) **Bolzplatz / Pachtvertrag**
Der Pachtvertrag mit der Kirchengemeinde Schwesing ist verlängert worden zu leicht angepassten Konditionen.
- i) **MarktTreff Schwesing**
Im MarktTreff werden jetzt schon verschiedene Kurse durchgeführt. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb ist eine Haus- und Gebührenordnung zu entwickeln. Die nächste Jahreshauptversammlung des Vereins „MarktTreff Alte Schule Schwesing e.V.“ findet am 26. März statt.

7.2 Gremien

- a) **Westküstenrasse**
GV Peter Hansen berichtet über die öffentliche Ergebniskonferenz vom 9. Dezember 2013 zum Bürgerdialog „Westküstenrasse“. Anfang kommenden Jahres kommt die so genannte „Feintrassierung“. Das Gemeindegebiet Schwesing wird im Bereich des Golfplatzes nur relativ gering berührt.

Zu Pkt. 8 der TO:

Anträge

8.1 **Mitgliedschaft Verein „MarktTreff Alte Schule Schwesing e.V.“**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Schwesing Mitglied des Vereins wird. Ein Mitgliedsbeitrag wird vom Verein nicht erhoben. Bgm. Sokoll appelliert sowohl an die Gemeindevertretung als auch an die Zuhörer, Mitglied des Vereins zu werden.

8.2 **MarktTreff**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig,

- eine zusätzliche Straßenlampe auf der südlichen Seite der Straße „Schulstraße“ aufzustellen.
- die auf Gemeindegebiet befindlichen Koniferen im Eingangsbereich zu entfernen.
- die auf dem Nachbargrundstück Eggers befindlichen Kiefern möglichst auch zu entfernen.
- im Eingangsbereich auf der Bankette „Schulstraße“ Rasengittersteine zu verlegen, um zusätzliche Parkmöglichkeiten zu schaffen.
- zu prüfen, ob ein Zebrastreifen bzw. ein auf der Straße aufgebracht Hinweis „30 km/h“ (Höhe Schulstraße 22) zulässig ist.
- in der „Schulstraße“ das Geschwindigkeitsanzeigergerät des Amtes Viöl aufzustellen.

Zu Pkt. 9 der TO:

Verschiedenes

Jugend-FF / Tannenbäume

Die Kameraden der Jugend-FF Ahrenviöl-Immenstedt werden am 18. Januar ab 7:00 Uhr im Gemeindegebiet die Tannenbäume einsammeln. GV Matthias Christiansen wird mit seinem Traktor die Aktion unterstützen.

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird durch einstimmigen Beschluss aufgehoben. -

Zu Pkt. 10 der TO:

Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 11 der TO:

Personalangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. – Bgm. Sokoll gibt folgende in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

1. Einer Stellungnahme zur wohnbaulichen Entwicklung in der Gemeinde Schwesing wurde zugestimmt.
2. Einem Grundstückskaufvertrag wurde zugestimmt.
3. Dem Abschluss eines Arbeitsvertrages wurde zugestimmt.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bgm. Sokoll um 21:40 Uhr die Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

gez. Bgm. Wolfgang Sokoll

gez. LVB Gerd Carstensen